

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Sirksfelde**  
**am 25. September 2014 im Dorfgemeinschaftshaus**

Beginn	20.05 Uhr
Ende	21.45 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
<b>a) Stimmberechtigt</b>	
1. Bgm. Peters, Gerhard (als Vorsitzender)	
2. Bgm. 1. Vertreter Reymann, Friedhelm	
3. Bgm. 2. Vertreter Heino, Ronald	
4. Frömel, Dirk	fehlt entschuldigt
5. Grot, Christine	
6. Hamann, Michael	
7. Kukies, Kerstin	
8. Loß, Andreas	
9. Tillmann, Michael	
<b>b) Nicht stimmberechtigt</b>	
Protokollführer Kukies, Horst	

**Tagesordnung**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragezeit
3. Niederschrift vom 12.06.2014
4. Anträge an die Tagesordnung
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht aus den Ausschüssen
7. Reparatur der Risse in der Schulstraße
8. Befestigung der Banketten Richtung Lüchow
9. Reparatur der Pflasterung vor dem Gemeindehaus
10. Bekanntgaben und Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben oder Dringlichkeitsanträge eingebracht. Ergänzungen finden sich unter Punkt 4.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Sirksfelde**  
**am 25. September 2014 im Dorfgemeinschaftshaus**

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Peters eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

**2. Einwohnerfragezeit**

Herr Kukies verliest eine schriftliche Eingabe an den Gemeinderat, die sich mit der Problematik der Busse in der Schulstraße befasst (Bitte an die Mitglieder des Gemeinderates sich mit der Problematik der Busse, die durch die Schulstraße fahren und erheblichen Schaden anrichten, zu beschäftigen und zu beschließen, die Linienführung der Busse zu verändern).

Hierzu führt er aus, dass werktäglich 39 Busse die Schulstraße, die auf 7,5 t begrenzt ist, befahren und ein Begegnungsverkehr nicht möglich ist. Dadurch werden von den Bussen regelmäßig die Gehwege als Ausgleichsfläche benutzt und beschädigt. Die Fahrbahndecke ist inzwischen ebenfalls in einem reparaturbedürftigen Zustand.

Den 39 Bussen stehen ca. 5 Fahrgäste täglich gegenüber.

Dazu erklärt BGM Peters, dass vor Jahren, beim Bau der Schulstraße, die Einrichtung der Haltestelle zum sicheren Transport der Schulkinder von der Gemeinde beschlossen wurde. Die Fahrbahn wurde auf 7,5 t begrenzt, ist aber für höhere Gewichte ausgelegt.

Herr Peters sagt zu, auf Amtsebene zu klären, ob die Linienführung änderbar ist. Er wird in der nächsten Gemeinderatssitzung Stellung nehmen.

Herr Grot regt an, das Befahren der Dorfstraße ebenfalls nur für Fahrzeuge von Anliegern über 7,5 t zu gestatten. Hintergrund für die Eingabe sei die übermäßige Nutzung umliegender Landwirte anderer Gemeinden als Durchgangsstraße. Dadurch entstehe eine nicht unerhebliche Beschädigung der Fahrbahndecke. Alternativ schlägt er vor, die Nichtanlieger an den Straßenreparaturkosten finanziell zu beteiligen.

BGM wird sich auf Amtsebene nach Möglichkeiten der Tonnenbegrenzung erkundigen und will sich in der nächsten Sitzung dazu äußern.

Ein weiterer Bürger fragt, ob es Bestrebungen zur Sanierung der Hauptstraße des Ortes gibt.

BGM Peters verweist auf die Stellungnahme des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein vom 4.6.2013, in dem das Land mitteilt, dass andere Straßenprojekte vordringlicher sind und derzeit keine Erhaltungsmaßnahme in der Ortsdurchfahrt Sirksfelde in Aussicht gestellt wird.

**3. Niederschrift der Sitzung vom 12.06.2014**

Gegen die Niederschrift vom 12.06.2014 werden keine Einwände erhoben.

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Sirksfelde**  
**am 25. September 2014 im Dorfgemeinschaftshaus**

**4. Anträge an die Tagesordnung**

Es wird von Herrn Peters der Antrag gestellt, die Punkte

Sanierung des Gehweges Schulstraße (als Punkt 10),  
Vertragsabschluss Depotcontainer (als Punkt 11),  
und Bearbeitung des Straßenbegleitgrüns (als Punkt 12)

in die Tagesordnung aufzunehmen und den Punkt „Bekanntgaben und Anfragen“ als Punkt 13 zu verschieben.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**5. Bericht des Bürgermeisters (BGM)**

**5.1 Strompreis wurde gesenkt**

Die Netz AG Schleswig-Holstein hat mitgeteilt, dass der Strompreis der Gemeinde für die Straßenbeleuchtung zum 1.1.2014 gesenkt wurde.

**5.2 Entwässerungsgraben Vogt**

Bei dem Entwässerungsgraben auf dem Grundstück der Familie Vogt handelt es sich nach Auskunft des Amtes Sandesneben um einen „Eigentümergegraben“.

Herr Reymann hatte sich im Amt erkundigt und die Auskunft erhalten. Im Gegensatz zu einem öffentlichen Graben, muss der Eigentümergegraben vom Eigentümer selbst gepflegt werden. Ob der Eigentümer Grabenreinigungs- / -erhaltungskosten auf Eigentümer oder Pächter der einleitenden Teiche umlegen kann, muss vom Eigentümer zivilrechtlich geprüft werden.

Der Graben wurde vor einigen Jahren im Zuge der damaligen Straßenbauarbeiten und den damit verbundenen „Verrohrungserfordernissen“ auf dem Grundstück Heino aus Kulanz von der Gemeinde geöffnet. Laut Wassergesetz nimmt der „Unterlieger“ (Vogt) dem „Oberlieger“ das Wasser ab. Rohre, die in den Graben münden, dürfen von dem Unterlieger nicht verschlossen werden.

**5.3 Bericht aus der Amtsausschusssitzung**

BGM Peters berichtet von seiner Teilnahme an der Amtsausschusssitzung, die sich mit der Finanzkraft der Gemeinden des Amtes Sandesneben befasst hat.

Demnach hat die Gemeinde Sirksfelde im kommenden Haushaltsjahr 9.400 € mehr aufgrund von Einkommenssteuerzahlungen und Schlüsselzahlungen zu erwarten. Der BGM regt auf Vorschlag des Kämmerers, wie bereits im letzten Jahr, an, die Hebesätze für die Grundsteuer A und B anzupassen.

Hierzu führt er aus, dass nach Angaben des Kämmerers der durchschnittliche Hebesatz für die Grundsteuer A und B mit 311 zu beziffern sei; derzeit werde in Sirksfelde die entsprechende Grundsteuer mit einem Satz von 260 erhoben. Bei der Gewerbesteuer beträgt das Verhältnis eines möglichen Hebesatzes von 322 zu derzeit 310.

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Sirksfelde**  
**am 25. September 2014 im Dorfgemeinschaftshaus**

Herr Peters trägt vor, dass aufgrund der geringen Besteuerung der Gemeinde 6.245 € an Zuweisungen entgehen.

BGM weist auf die Problematik/Konsequenz hin, dass bei nichtangepassten Hebesätzen seitens des Amtes bei möglichen Bauprojekten keine Zuschüsse in voller Höhe erwartet werden können.

**6. Berichte aus den Ausschüssen**

**6a Finanzausschuss**

Der Finanzausschuss hat nicht getagt.

**6b Bau- Wege- und Umweltausschuss**

Herr Loß berichtet von der Sitzung am 21.08.2014:

- Feuerwehr möchte die alte Plane, die bisher am Gemeindehaus befestigt war und nicht mehr benötigt wird, nutzen.
- Aufgrund der Überschwemmungen vor einigen Wochen soll den Bürgern der Gemeinde nochmals die Pflicht zur Straßenreinigung verdeutlicht werden. Deshalb will BGM dafür sorgen, dass die Straßensatzung ins Internet gestellt wird.

**6c Jugend- und Kulturausschuss**

Frau Grot berichtet von der Sitzung am 01.09.2014:

- Sie berichtet über den Planungsstand der 80er Jahre Party am 8.11. und weist in dem Zusammenhang auf den abschließenden Planungstermin am 27.10. hin.
- Der Neujahrsempfang findet am 11.1. statt.
- Frau M. Gerdes steht ab sofort als bürgerliches Mitglied dem Ausschuss nicht mehr zur Verfügung. Auf dem „kleinen Dienstweg“ wurde bereits, ohne Beteiligung aller Mitglieder des Gemeinderates, von einigen Mitgliedern über und mit einer möglichen Nachfolgerin gesprochen.
- Am 13.12. ist ein Theaterabend „Kultur zur Weihnachtszeit“ vorgesehen.

**7. Reparatur der Risse in der Schulstraße**

Der Gehweg in der Schulstraße ist in Eigenleistung ausgebessert worden. Hierdurch entstanden Kosten von 150 €.

Die Risse in der Fahrbahn wurden von einem Ingenieur in Augenschein genommen und sollen geschlossen werden. Es entstehen Kosten in Höhe von 0,50 € p/lfm (insgesamt von ca. 350 – 400 €. Bürgermeister hat Auftrag erteilt.)

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Sirksfelde**  
**am 25. September 2014 im Dorfgemeinschaftshaus**

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**8. Befestigung der Banketten Richtung Lüchow**

Die Banketten der Straße in Richtung Lüchow wurden einseitig in Eigenleistung befestigt. Die Gesamtkosten hierfür stehen noch nicht fest.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**9. Reparatur der Pflasterung vor dem Gemeindehaus**

Die Reparatur der Pflasterung vor dem Gemeindehaus soll je nach Finanzierungsmöglichkeit, frühestens jedoch 2016, in Angriff genommen werden. Zu dem entsprechenden Zeitpunkt wird die Pflasterung nochmals in Augenschein genommen und Kostenvorschläge eingeholt.

**10. Sanierung des Gehweges Schulstraße**

Der Gemeinderat diskutiert, ob der Gehweg der Schulstraße repariert oder saniert werden soll.

Der BGM schlägt nach Rücksprache mit einem Ingenieur eine Reparatur des Gehweges mit folgendem Verfahren vor: Auskoffern des Gehweges in einer Tiefe von ca. 20-25 cm, Einbringen von Betonrecycling, anschließendes Rütteln und Aufbringen von Granitbruchgemisch (Glansander). Hierbei soll eine feste, aber wasserdurchlässige Gehwegoberfläche entstehen. Nach Auskunft des hinzugezogenen Ing. würden der Gemeinde, die im Falle einer Reparatur die Kosten in voller Höhe tragen würde, Kosten in Höhe von 13-15 € pro Quadratmeter entstehen. Der Nachteil dieses Verfahrens ist der Umstand, insbesondere im Hinblick auf das Ausweichverhalten der Busse im Begegnungsverkehr, dass in die neue Oberfläche Spurrillen hineingefahren werden können. Alternativ könne der Gehweg wahlweise asphaltiert oder gepflastert werden. Hier weist der BGM darauf hin, dass es sich bei den zuletzt genannten Möglichkeiten um eine Gehwegsanierung handele, deren Kosten von den Anliegern in Höhe von 95 % der Gesamtkosten zu finanzieren sei. Der Gemeinderat beschließt, zur eingehenden Erörterung, einen Kostenvorschlag für die letztgenannten Verfahren einzuholen und dann eventuelle Finanzierungsmöglichkeiten z.B. Beteiligung der Gemeinde an den Kosten in Höhe der entstehenden Kosten einer Reparatur, zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Sirksfelde**  
**am 25. September 2014 im Dorfgemeinschaftshaus**

**11. Vertragsabschluss Depotcontainer**

Der Vertragsabschluss zur Bewirtschaftung der Standplätze für Depotcontainer (s. Punkt 9 der Niederschrift über die Gemeindevertretersitzung vom 12. Juni 2014) ist frei verhandelbar.

Herr Heino erhält den Auftrag, Verhandlungen durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**12. Punkt 12 Bearbeitung des Straßenbegleitgrüns**

Das Straßenbegleitgrün soll aus Sicherheitsgründen einmal pro Jahr mehr gemäht werden.

**Abstimmungsergebnis:**

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

**13. Bekanntgaben und Anfragen**

- Herr Reymann bittet darum, eine zusätzliche Einwohnerfragezeit nach der Tagesordnung einzuführen.  
In Zukunft soll die Einwohnerfragezeit am Ende der Gemeinderatssitzung durchgeführt werden.
- Die Anschaffung des Laubblägers steht kurz vor dem Abschluss. Es sollen noch Preise verglichen werden.
- Das Ortsschild „Kalkkuhle“ ist gekauft, es soll demnächst angebaut werden.



Peters  
Bürgermeister



Kukies  
Protokollführer